

Presseinformation

21. November 2003

3. NÖ Kultursponsoring-Preis

Gabmann: Kunst und Kultur als Standortfaktor für Betriebsansiedlungen

In der Minoritenkirche in Krems-Stein wurden gestern Abend der von der Initiative Wirtschaft für Kunst in Kooperation mit der Wirtschaftskammer NÖ und Niederösterreichs regionaler Entwicklungsagentur Eco Plus ausgeschriebene 3. NÖ Kultursponsoring-Preis übergeben. Beworben haben sich insgesamt 48 Unternehmen mit 35 Projekten, 85 Prozent davon waren kleine und mittlere Unternehmen. Vergeben wurde der Preis nach den Kriterien Qualität, Innovation und Kreativität in drei Kategorien: Klein- und Mittelbetriebe, Großunternehmen und Europäische Erweiterung.

Landesrat Ernest Gabmann betonte dabei, dass man im Kontext der EU-Erweiterung mit dem Preis ein Alleinstellungsmerkmal erreichen wollte, insbesondere viele kleine und mittlere Unternehmen seien über Kunst und Kultur ins Geschäft gekommen. Kunst und Kultur seien nicht nur ein unverzichtbarer Bestandteil für den Tourismus, sondern auch zu einem Standortfaktor für Betriebsansiedlungen geworden. Die Eco Plus habe in diesem Bereich in den letzten Jahren 240 Projekte mit einem Investitionsvolumen von 147 Millionen Euro in peripheren Gebieten gefördert.

In der Kategorie „Klein- und Mittelbetriebe“ ging der Hauptpreis an die Viktor Hinteregger GesmbH für „Kunst in der Landschaft“, Anerkennungen an die „Kulturwerkstatt“ der Norbert Luckerbauer GmbH und das „gugler forum melk“ der Gugler Print & media GmbH, lobende Erwähnungen an das „kulturPendel“ in Waidhofen an der Ybbs und das Projekt „KultURsprung“ in Reichenau an der Rax sowie ein Sonderpreis an die NÖ Planungsgesellschaft für „Architektur in Mode“.

Den Hauptpreis für das beste Kultursponsoring von Großunternehmen erhielt die EVN für die EVN Sammlung, Anerkennungen erhielten die Wittmann Möbelwerkstätten für „4ViertelKunst bei Wittmann“ und die Baumax AG für das Lehrlingsprojekt „Gesammelte Leidenschaften“, lobende Erwähnungen fanden die Projekte „Dunkelbunt“ der Würth HandelsgesmbH und „Erhaltung des Kulturgutes Klosterneuburg“ der Raiffeisenbank Klosterneuburg.



Presseinformation

In der Kategorie Europäische Erweiterung erhielten das Szene Bunte Festival 2003 den Hauptpreis und die Werbegemeinschaft Heidenreichstein für die Sommergalerie „Kunst über die Grenzen“ sowie die Reissmüller BaugesmbH für „Kulturbrücke Fratres Grenzüberschreitender Kultursommer 2003“ Anerkennungen.

Nähere Informationen bei der Initiative Wirtschaft für Kunst unter der Telefonnummer 01/512 78 00, per e-mail unter office@iwk.at bzw. unter www.iwk.at.